

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

19.09.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 540|24

Respekt durch Rücksicht - Zwischenbilanz und Kontrollstelle Güntzplatz

Autor: Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Respekt durch Rücksicht – Zwischenbilanz und Kontrollstelle Güntzplatz

Zeit: 19.09.2024, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Die Dresdner Polizei legt in dieser Woche im Rahmen der Verkehrssicherheitskampagne »Respekt durch Rücksicht« wieder verstärkt den Blick auf das richtige Verhalten von Verkehrsteilnehmer auf Straßen und Wegen.

Dabei wurden bis Mittwoch an neun Kontrollstellen in Dresden allein 41 Rotlichtfahrten geahndet. Zwölf der Verkehrsteilnehmer, die trotz rotem Licht an einer Ampel vorbeifuhren, saßen auf einem Fahrradsattel.

Zudem stoppten die Polizisten 26 Autofahrer, die das Handy während der Fahrt nutzten. 19 Fahrzeugführer hatten den Gurt nicht angelegt. Acht Autofahrer waren zu schnell an einer Kontrollstelle unterwegs. 18 Radfahrer nutzten verbotenerweise den Gehweg und 40 waren in der falschen Richtung unterwegs. 58 Verkehrsteilnehmer bogen dort ab, wo es die Verkehrsführung nicht erlaubt. Zudem lagen gegen zwei der Kontrollierten Haftbefehle vor, hatten zwei weitere keine Pflichtversicherung abgeschlossen und wurden die Kennzeichen von einem Auto zwangsentstempelt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am Donnerstagnachmittag kontrollierten die Polizisten den Verkehr am Güntzplatz. Innerhalb von zwei Stunden stellten sie unter anderem 20 Rotlichtverstöße fest, wobei vier Autofahrer und 16 Fahrradfahrer das Rotlicht einer Ampel missachteten. Sieben Autofahrer hatten den Gurt nicht angelegt, drei nutzten ein Mobiltelefon am Steuer und acht Fahrer fuhren zum Überholen über eine Sperrfläche.

Die Kontrollen werden fortgesetzt. (uh)